

Klima-Check für

Konzept zur Planung und Einrichtung von Mc

Beim FN!-Check wurden fördernde oder/und hemmende Auswirkungen auf das Klima festgestellt.

Folgende weitere Angaben zu den Teibhausgasemissionen in CO₂-Äquivalenten sind notwendig:

			eingespart	zusätzlich emittiert	Kurzbegründung und Hinweise zum weiteren Vorgehen
Wie groß ist die Menge der eingesparten oder zusätzlich emittierten CO ₂ /THG-Emissionen?	gering	bis 4 t CO ₂ /Jahr			Verlagerungseffekte erst nach Bau quantitativ messbar
	mittel	bis 150 t CO ₂ /Jahr			
	erheblich	über 150 t CO ₂ /Jahr			
Wie lange werden CO ₂ /THG-Emissionen eingespart oder zusätzlich emittiert?	kurz	max. 1 bis 3 Jahre			
	mittel	ca. 4 bis 10 Jahre			
	langfristig	über 10 Jahre			

Zusammenfassende Einschätzung und Hinweise zur weiteren Planung:	<p>Mobilitätsstationen bündeln verschiedene Verkehrsmittel an einem Standort und sind somit die sichtbare Ausprägung eines multimodalen öffentlichen Mobilitätssystems. Die Stärkung der Multimodalität durch die Mobilitätsstationen steigert die Attraktivität des Umweltverbundes und führt idealerweise zu einer Veränderung des Modal Splits hin zu einer nachhaltigeren Verkehrsmittelnutzung. Dadurch können Staus reduziert und die Emissionen aus dem Verkehrssektor gesenkt werden. Mobilitätsstationen erleichtern den Umstieg zwischen verschiedenen Verkehrsmitteln, stärken das Miteinander und verbessern die Lebensqualität im Ort, wenn durch die Verkehrsverlagerung Straßen und Plätze als attraktiver Lebensraum für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung gestellt werden kann. Durch die Integration von Car-/Bike-/E-Scooter-Sharing und anderen Diensten kann die Sichtbarkeit einzelner Anbieter und bereits bestehender Mobilitätsangebote im öffentlichen Raum erhöht werden.</p> <p>In der nächsten Planungsphase soll die mikroskopische Standortplanung erfolgen, insb. das Finden geeigneter (Frei-)Flächen. Ferner erfolgt die Ausstattungsplanung der Stationen sowie der Aufarbeitung der einzelnen Mobilitätsstationen als Steckbriefe. Schließlich bedarf es noch einer entsprechenden Betriebsplanung, was u. a. die Entwicklung eines einheitlichen Designs, die Sicherstellung der Finanzierung und die schlussendliche Einbindung / Vergabe an Anbieter und Bündelung auf Mobilitätsstationen beinhaltet.</p> <p>Im Jahr 2024 sind für die Umsetzung der nächsten Planungsschritte Planungskosten in Höhe von 100.000 EUR eingeplant (Finanzierung aus Klimabudget).</p>
---	---